

Dialoge über Kinderschutz in Hamburg

Sieben Blicke auf den Kinderschutz

– Workshop –

9. Juni 2018, 11-18 Uhr

Haus der Familie St. Pauli,
Bei der Schilleroper 15 | 22767 Hamburg
(U3 - Feldstraße)

Eine Veranstaltung der
Yagmur Gedächtnisstiftung

Brücken bauen

Damit der Schutz von Kindern in Hamburg gelingen kann, ist eine gute Zusammenarbeit aller daran arbeitenden Akteure nötig.

Deswegen möchten wir mit dem **1. Dialog über Kinderschutz in Hamburg** dazu beitragen, Brücken zu bauen zwischen den Vertretern der Jugendhilfe, der Herkunftsfamilien, der Pflegeeltern, der Kinder, der Behördenleitungen, der Gesundheitsversorgung, der Polizei, der Justiz, der Wissenschaft, der Politik, der Verbände, der Medien, der Schulen, der Kitas und der Zivilgesellschaft und anderer Beteiligten. Wichtig ist dabei, das **Verständnis der Akteure im Kinderschutz untereinander zu stärken, Perspektivwechsel zu ermöglichen und Kooperation zu fördern** – und dabei auch auf die möglichen „Stolperfallen“ zu achten.

Die Verbesserung des Kinderschutzes in Hamburg erfordert viele kleine und große Schritte und einen sehr langen Atem. Der Dialogtag kann und will ein Schritt von vielen sein.

Vertreter der verschiedenen Zielgruppen haben den Workshop vorbereitet. Ein Programmpunkt wird ein „Pro Action Café“ sein – eine Großgruppenmethode, bei der einzelne Ideen genauer erforscht und auf Chancen und Stolpersteine hin untersucht werden. Ziel ist es, durch wechselnde Zusammensetzungen von TeilnehmerInnen die Perspektiven und das Wissen vieler zu nutzen und nächste Schritte zu planen.

Anmeldung zum Workshop bis zum 6. Juni 2018 unter Angabe des Namens, der Adresse und Telefonnummer per E-Mail an: michael.lezius@web.de

Wir danken den drei Stiftungen, die diese Arbeit durch finanzielle Unterstützung ermöglichen: BerndtSteinKinder-Stiftung, Familie Langhoff-Stiftung, Mathias-Tantau-Stiftung.

Programmablauf

- 11.00 Uhr **Begrüßung**
Michael Lezius – Yagmur Gedächtnisstiftung, Vorsitzender
- 11.15 Uhr „Verschiedene Perspektiven – Ein Ziel“
Kennenlernen und Einstimmung auf den Tag
- 11.30 Uhr **Vortrag**
„Welche Themen bewegen uns heute in der Jugendhilfe? Versuch eines Brückenschlages für die Stärkung von Kinderschutz, Kinderrechten und Achtung des Kinderwillens“
Dr. Wolfgang Hammer – Norderstedt, Freiberuflicher Soziologe, Sachverständiger, Autor
- 12.00 Uhr **Reflexion des Vortrags:**
Was davon erkennen wir in unserer Praxis in Hamburg wieder? Wo sehen wir die besonderen Herausforderungen für die Zusammenarbeit der Hamburger Kinderschutz-Akteure?
- 13.00 Uhr **Gemeinsames Mittagessen**
- 14.00 Uhr **Pro Action Café:**
Wie können wir die Zusammenarbeit im Sinne des Kinderschutzes in Hamburg verbessern? Arbeit an ausgewählten Themen in drei aufeinander aufbauenden Runden
- 16.00 Uhr **Kaffeepause**
- 16.30 Uhr **Plenum:** Ergebnispräsentation und Schlussfolgerungen für die Weiterarbeit
- 17.30 Uhr **Resümee und Ausblick**
- 18.00 Uhr **Abschluss**

Moderation:

Anita Hüseman, Moderation und Beratung, Hamburg
Uta Behrend, Systemische Beratung, Lübeck

Die Yagmur Stiftung



Yagmur *9.10.2010 †18.12.2013

Die **Yagmur Gedächtnisstiftung** wurde von Stifter Michael Lezius im April 2016 in Hamburg gegründet und ist als gemeinnützig anerkannt. Sie hat drei ständige Gremien:

VORSTAND

Michael Lezius und Marcus Buschka

KURATORIUM

Volker Krampe – Birgit Nabert – Stephanie Nannen
– Margot Reinig – Christoph de Vries

STIFTUNGSJURY

Helge Adolphsen – Rainer Becker – Dr. med. Stefan Renz – Prof. Dr. jur. Ludwig Salgo – Prof. Dr. Gerhard Suess – André Trepoll – Dr. Isabella Vértes-Schütter

Aktuelles zur Arbeit der Yagmur Gedächtnisstiftung finden Sie im Internet:
yagmur-stiftung.hamburg

Ziele der Yagmur Stiftung

Die Yagmur Gedächtnisstiftung gibt einen **Impuls an Politik und Zivilgesellschaft, an Verwaltung und Justiz**, um das Bewusstsein der Öffentlichkeit für Kinderschutz und Kinderrechte zu stärken.

Wir wollen einen Beitrag dazu leisten, dass nicht noch mehr Kinder durch die Gewalttätigkeit ihrer Eltern ums Leben kommen – wie zuletzt das 2-jährige Mädchen aus Neuwiedenthal. Der Gedenktag soll zeigen, dass sich etwas bewegt.

Wir wollen die **UN-Kinderrechtskonvention** bekannter machen, die Kinderrechte bei Misshandlungen über die Elternrechte stellen und den **Yagmur Erinnerungspreis „Zivilcourage im Kinderschutz“** vergeben. Die Kriterien des Yagmur Preises sind: Ein Bezug zu Yagmurs Schicksal sollte erkennbar sein. Aus Fehlern in der Jugendhilfe lernen! Die Arbeit sollte Beispielcharakter haben. Es sollte sich um ein die Gemeinschaft förderndes und mutiges Projekt oder couragiertes Verhalten Einzelner handeln.

Außerdem erstellt die Yagmur Gedächtnisstiftung jährlich einen **Bericht** zum aktuellen Stand der **Kinderschutzpraxis der öffentlichen Hand** in Hamburg. Wir wollen nicht nur Mängel aufzeigen, sondern einen konstruktiven Beitrag leisten und Fortschritte in Hamburg anerkennen.

Dabei steht **Präventionsarbeit im Fokus**. Die Stiftung versteht sich als

- **Beobachter** der aktuellen Kinderschutzpraxis der öffentlichen Hand
- **Dialogpartner** für die konkrete Verbesserung von Kinderschutzmaßnahmen
- **Förderer** von Personen und Einrichtungen, die sich dem Kinderschutz in Hamburg verschrieben haben.

Impressum

Yagmur Gedächtnisstiftung

vertreten durch den Vorsitzenden
Michael Lezius
Erika-Mann-Bogen 15
22081 Hamburg

Freunde der Yagmur Gedächtnisstiftung und solche, die es werden möchten, wenden sich bitte per E-Mail an: freundeskreis@yagmur-stiftung.hamburg oder postalisch an: Yagmur Gedächtnisstiftung, Erika-Mann-Bogen 15, 22081 Hamburg

Spenden:

Crowdfunding:

www.gut-fuer-hamburg.de/projects/41182

Spendenkonto: IBAN: DE35 2005 0550 1002 2425 90
BIC: HASPDEHHXXX

Eine Spendenbescheinigung schicken wir gerne zu, sofern die Adresse auf der Überweisung vermerkt ist.

SAVE THE DATE:

„Kinderrechte im Grundgesetz verankern“

4. Gedenkveranstaltung für Yagmur mit Verleihung des Yagmur Erinnerungspreises „Zivilcourage im Kinderschutz“

18.12.2018, 18-20 Uhr im Hamburger Rathaus

Moderation: Jan Haarmeyer, Autor und Journalist, Hamburger Abendblatt